

# *miteinander* *Kirchennachrichten*

**Mohorn – Herzogswalde – Blankenstein/Helbigsdorf  
März - Mai 2024**



B. Hartmann

## **Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.**

**Er ist auferstanden, er ist nicht hier.**

Markus 16,6

Entsetzen ist das richtige Wort für das, was die Frauen in dem Grab empfinden. Es ist ja ein Felsengrab, in das man hineingehen kann, um den Leichnam zu salben. Das hatten die Frauen vor, als der Sabbat vorüber war. Schon auf dem Weg fragten sie sich bange, wer ihnen denn den Stein vom Grab wegwälzen würde.

Dann ist der Stein nicht mehr da; und der Leichnam auch nicht.

Stattdessen sehen die Frauen einen Jüngling, der ihnen das Nötigste sagt: Er ist auferstanden.

Daraus wurde später unser fröhlicher Osterruf: Der Herr ist auferstanden!

Er ist wahrhaftig auferstanden – Halleluja!

Die Angst vor dem Tod, ja das Entsetzen vor ihm, darf ein Ende haben.

Hat es aber nicht, leider, Menschen fürchten den Tod; und sie entsetzen sich.

Das ist nur verständlich. Wir sahen und sehen den Tod heute mehr in den Nachrichten als bei Bekannten. Und wir sehen das Sterben in Ländern, in denen Krieg herrscht oder Hunger.

Das entsetzt uns in des Wortes tiefster Bedeutung. Wir fühlen uns oft wie auseinandergenommen – als könne uns nichts mehr so recht zusammensetzen. Manche flüchten vor dem Sterben in trostlose Floskeln wie „Das wird schon wieder“. Oder sie wenden sich ab und wollen keine Nachrichten mehr sehen. All das sollten wir nicht verurteilen. Die Grenzen des Erträglichen sind unterschiedlich bei uns Menschen.

Aber dennoch, der Ruf hallt wieder durch die Welt am Osterfest:

Entsetzt euch nicht; Er ist auferstanden!

Er ist wahrhaftig auferstanden – Halleluja!

Gott selber ruft uns das durch den Jüngling im Grab zu. Vielleicht überzeugt uns das nicht. Aber wir können uns darin einüben. Wir sagen uns diese Worte immer wieder vor: Er ist auferstanden. Die Angst kann so an Macht verlieren.

Gott ist sehr nahe, wenn ein Mensch stirbt. Und wenn uns die Erde nicht mehr festhalten kann, öffnet Gott seine Arme für uns. Wir müssen uns nicht entsetzen. Wir sterben in Gottes Arme hinein, in Gottes ewiges Reich. Dort dürfen wir Trost und Halt finden in allem Erschreckenden dieser Welt.

Denn: Der Herr ist auferstanden!

Er ist wahrhaftig auferstanden – Halleluja!

(nach Gedanken von Michael Becker)

Es grüßen Sie im Namen aller Mitarbeiter und Kirchvorsteher

Ihre K. Hartenstein-Vödich und S. Vödich

# Unsere Gottesdienste

(AM = mit Abendmahl)

**Monatsspruch März:** Markus 16,6

- Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.  
Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

## Freitag, 1. März

18:00 Uhr

## **Weltgebetstag**

Blankenstein

## 03. März – Okuli

10:00 Uhr

Mohorn

10:00 Uhr

Herzogswalde

→ in dieser Woche Bibelwochenabende

## 10. März – Lätare

10:00 Uhr

Helbigsdorf

→ in dieser Woche Bibelwochenabende

## 17. März – Judika

10:00 Uhr

*Regionalgottesdienst in Mohorn zum Abschluss der Visitation im Kirchgemeindebund mit Supn. Anacker; Kindergottesdienst; Kirchenkaffee*

## 24. März – Palmarum

10:00 Uhr

Blankenstein – Konfirmation      AM

## 28. März – Gründonnerstag

19:00 Uhr

Blankenstein      AM - Andacht

19:00 Uhr

Mohorn      AM - Andacht

## 29. März – Karfreitag

08:30 Uhr

Helbigsdorf      AM

10:00 Uhr

Blankenstein      AM

10:00 Uhr

Herzogswalde      AM

13:30 Uhr

Mohorn      AM

## 31. März – Ostersonntag



06:00 Uhr

Osterfeuer im Pfarrgarten Mohorn  
mit anschließendem Osterfrühstück

08:30 Uhr

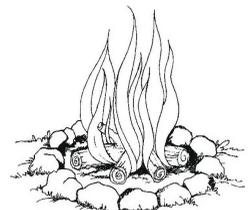
Mohorn

10:00 Uhr

Herzogswalde

10:00 Uhr

Helbigsdorf



**Monatsspruch April:** 1 Petr 3,15

- Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

**01. April – Ostermontag**

10:00 Uhr Blankenstein

**7. April – Quasimodogeniti**

10:00 Uhr Mohorn - *Taufgedächtnis*

**14. April – Misericordias Domini**

08:30 Uhr Helbigsdorf

10:00 Uhr Herzogswalde

**21. April – Jubilate**

10:00 Uhr Mohorn – *Gottesdienst mit Konfirmanden*

**28. April – Kantate**

10:00 Uhr Herzogswalde

10:00 Uhr Blankenstein - *Singegottesdienst*

**Monatsspruch Mai:** 1 Kor 6,12

- Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

**05. Mai – Rogate**

09:30 Uhr Mohorn – *Konfirmation mit Kindergottesdienst* AM

**09. Mai – Christi Himmelfahrt**

10:00 Uhr Helbigsdorf AM

**12. Mai – Exaudi**

10:00 Uhr Mohorn – *Posaunengottesdienst*

**19. Mai – Pfingstsonntag**

10:00 Uhr Herzogswalde AM

10:00 Uhr Blankenstein AM

**20. Mai – Pfingstmontag**

10:00 Uhr Mohorn AM

**26. Mai – Trinitatis**

10:00 Uhr Helbigsdorf



**Sonnabend, 1. Juni**

17:00 Uhr

Blankenstein - *Kammerkonzert*

## Gemeindeveranstaltungen:

### **Mohorn**

Rentnerkreis: 6.3. / 3.4. / 8.5. - 14.00 Uhr

Kinderkreis: 5.3. / 19.3. / 9.4. / 23.4. / 7.5. / 28.5. - 15:00 Uhr

Kurrende: donnerstags - 17:00 Uhr

Kirchenchor: dienstags - 19:00 Uhr

Christenlehre: montags - 16:00 Uhr (Klasse 1-3), 17:00 Uhr (Klasse 4-6)

Konfirmanden: mittwochs - 16:30 Uhr

### **Herzogswalde**

Rentnerkreis: 13.3. / 10.4. / 15.5. - 14.00 Uhr

### **Helbigsdorf**

Frauentag: 5.3. (Bibelwoche) / 9.4. / 7.5. - 19.30 Uhr

Posaunenchor: donnerstags - 20:00 Uhr

### **Blankenstein**

Kinderkreis: 12.3. / 26.3. / 16.4. / 30.4. / 14.5. - 15:00 Uhr

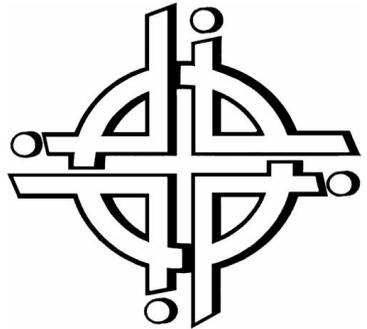
Christenlehre: dienstags - 17:00 Uhr

Gemeindenachmittag: 20.3. / 17.4. / 22.5. - 14.00 Uhr

\*\*\*\*\*

## Herzliche Einladung

**Friedensgebet zum Weltgebetstag  
am Freitag, 01. März 2024, 18:00 Uhr  
im Gemeinderaum Blankenstein  
mit Abendbrot**



\*\*\*\*\*



### **Kirchenputz**

**Sonnabend, 16. März**

Mohorn - ab 09:00 Uhr

Blankenstein - ab 09:00 Uhr

Bitte Eimer, Lappen ect. mitbringen



# Ökumenische Bibelwoche – 2024

## **Gott und Mensch - eine aufregende Beziehung**

Sieben Texte aus dem ersten Buch der Bibelwoche

1. Mose / Genesis wollen wir miteinander bedenken.

„Das Maß aller Dinge“ – die Bayern sind im Besitz des Maßes aller Dinge. Nein, gemeint ist nicht der FC Bayern München. Vielmehr lagert in der bayrischen Hauptstadt eine von 30 Kopien des Pariser Urmeters von 1889. Es ist der Maßstab, an dem sich alle Dinge ausrichten. Diese Funktion haben auch die biblischen Urgeschichten. Die ersten elf Kapitel des Buches Genesis skizzieren in großen Linien, wie unsere Welt, der Mensch in seiner Gottebenbildlichkeit und unsere Kultur, entstanden sind. Sie stellen uns Gott als kreativen und faszinierenden Schöpfer allen Lebens vor, der am sechsten Schöpfungstag zufrieden sagt: Es war sehr gut. Sie erzählen aber auch, wie das Böse in unsere Herzen einzog und welche menschlichen Abgründe sich auftun können. Wir erfahren, was Gott unternahm, um noch einmal neu mit uns, seinen Geschöpfen, anzufangen, und wie nach der Sintflut eine neue Ordnung entstand. Es sind Geschichten, die sich tief in das menschliche Gedächtnis eingepägt haben.

Auch heute wollen sie Lebenshilfe von Gott für uns sein.

Zu folgenden Terminen, **jeweils 19:30 Uhr**, laden wir ein:

**Dienstag, den 5.3.** – Helbigsdorf – Dorfgemeinschaftshaus

Zeit und Raum – Genesis 1,1 – 2,4a

Pfr. J. Hahn i.R. - Rüsseina

**Mittwoch, den 6.3.** – Mohorn – Gemeinderaum

Gut und Böse – Genesis 2,4b – 3,24

Pfr. C. Bernhardt – Weistropp

**Donnerstag, den 7.3.** – Mohorn – Gemeinderaum

Fluch und Schutz – Genesis 4

Diakon M. Schulz – Freiberg

**Dienstag, den 12.3.** – Blankenstein – Gemeinderaum

Fleisch und Geist – Genesis 6,1 – 4 u. 1. Henoch 6 – 8

N.N.

**Mittwoch, den 13.3.** – Herzogswalde – Gemeinderaum

Tod und Rettung – Genesis 6,5 – 8 / 7,1 – 10 / 8,20 – 22

Pfrn. K. Hartenstein-Vödich

**Donnerstag, den 14.3.** – Mohorn – Gemeinderaum

Bund und Leben – Genesis 9,1 – 17

Pfr. S. Vödich

**Sonntag, den 17.3.** - 10:00 Uhr – Kirche Mohorn - Regionalgottesdienst

Sprache und Verwirrung – Genesis 11,1 – 9

Superintendentin Pfr. H. Anacker – Freiberg



Gemeindeabend zum Thema:

## Worum es in Israel eigentlich geht?



Alle Interessierten sind eingeladen am

**Dienstag, den 16. April 2024**

**19:30 Uhr**

**Pfarrhaus Mohorn**

Pfarrerin Sabine Münch – Pretzschendorf

\*\*\*\*\*



## Einladung zur Gemeinderüstzeit

**25. - 27. Oktober 2024**

Über viele Jahrzehnte gehörte es zu den festen Terminen im Gemeindeleben, einmal im Jahr an einem Wochenende im Herbst gemeinsam zu einer Rüstzeit zu fahren.

Die Coronazeit brachte dafür eine Zwangspause.  
Dies ist Gott sei Dank Vergangenheit! Und so wollen wir gern wieder im Herbst von Freitag, den 25.10. abends bis zum Sonntag, den 27. Oktober nachmittags zu einem gemeinsamen Rüstzeitwochenende einladen.

Um besser planen zu können, melden sich Interessenten bitte bis Ostern im Pfarramt oder bei Vödischs.

Ob Familie, Solo, Alt oder Jung ... alle sind eingeladen!

Als fröhliche Gemeinschaft wollen wir Inhalte des Glaubens bedenken, spielen, Gemeinschaft erleben ... kurz: fröhlich miteinander Zeit verbringen.

K. Hartenstein-Vödich u. S. Vödich

\*\*\*\*\*

### Vorankündigung

## **Sommerkonzert**

der Kirchenchore Mohorn und Reinsberg

mit einem kleinen Orchester

Leitung: Rainer Uhlig



**Sonntag, 02. Juni 2024**

**17:00 Uhr**

**Kirche Dittmannsdorf**

Eintritt frei

Herzliche Einladung

# Sommerliches Kammerkonzert

mit Musik für

Violine, Cello, Flöte(n), Fagott, Gesang und Orgel



**Sonnabend, 01. Juni 2024**

**17:00 Uhr**

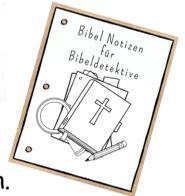
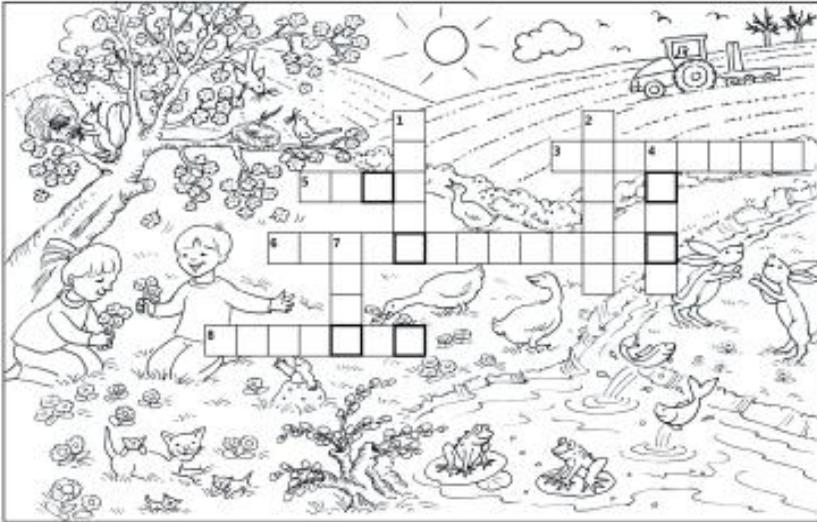
**Kirche Blankenstein**

Eintritt frei

....nach dem Konzert laden wir ein zu einem Glas Wein oder Saft

# Rätselspaß für kleine und große Denker

Alles wird neu - Was liegt denn da in der Luft? Lösungswort: \_\_\_\_\_



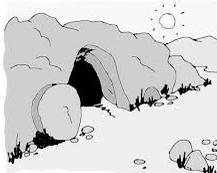
**Waagrecht:**

3. Kleine süße, rote Früchte vom Baum.
5. Tier mit langen Ohren.
6. Blume, dem die Gans den Namen gab.
8. Damit fährt der Bauer auf das Feld.

**Senkrecht:**

1. Sorgt für unseren Honig.
2. Tiere, die im Wasser leben.
4. Strahl vom Himmel.
7. Vögel legen ihre Eier hinein.

**Kennst du dich in der Bibel aus  
Ließ die Bibelstellen und du  
kannst die Fragen beantworten!**



**Nach der  
Auferstehung:  
Wem erscheint  
Jesus? Und Wo?**

\*Bibel: Matthäus 28.1 und Matthäus 28.8-9  
Wem erscheint Jesus hier? Und wo?

\*1.Korintherbrief 15.6  
Wem erscheint Jesus hier?

\*Bibel: Lukas 24.13-15  
Wem erscheint Jesus hier? Und wo?

\*1.Korintherbrief 15.7  
Wem erscheint Jesus hier?

\*Bibel: Lukas 24.34  
Wem erscheint Jesus hier? (Ort unbekannt)

\*Die Bibel: Johannes 21.1-2  
Wem erscheint Jesus hier? Und wo?

\*Bibel: Johannes 20.19-24  
Wem erscheint Jesus hier? Und wo?

\*Apostelgeschichte 1.3:  
Wie lange erschien Jesus nach seiner  
Auferstehung noch den Jüngern bis zu  
seiner Himmelfahrt?

\*Bibel: Johannes 20.26  
Wem erscheint Jesus hier? Und wo?



Das Brunnenhaus, das Haupthaus von Kleinwachau.  
Heute sind darin Küche, Speisesaal und Verwaltung.  
Rechts daneben der Kirchsaal.

## Den Umgang mit behinderten Menschen erlernen?

Genau das durften wir, der Konfi-Jahrgang 2023/24, zusammen mit Herrn und Frau Vödisch vom 17.-21.1.24.

Wir haben sehr viel über den Alltag im Diakonischen Zentrum Kleinwachau gelernt. Wir durften in den Alltag der Werkstätten schauen, sowie einen Einblick in die Wohngruppen erhalten. Zusammen mit den Bewohnern haben wir gespielt und uns unterhalten. Außerdem durften wir die Arbeitsbereiche Montage und Holz kennenlernen und erlernen. Diese Rüstzeit hat uns den Umgang mit diesen Menschen gelehrt und gezeigt, dass auch sie Menschen wie wir alle sind. Wir durften Menschen kennenlernen, denen es gut geht und welchen, denen es schlechter geht. Wir durften mit ihnen reden und etwas über diese Krankheiten lernen. Das Wochenende hat uns allen sehr gefallen und wir haben viel gelernt. Des Weiteren durften wir an dem Gottesdienst teilnehmen, welcher sehr lustig war. Durch die netten Bewohner sowie Betreuer haben wir einen ganz anderen Eindruck von Kleinwachau und behinderten Menschen bekommen und bemerkt, dass auch Menschen mit Behinderung Menschen sind, die ein „normales“ Leben führen.

Wir bedanken uns herzlich, dass wir da sein durften und das wir eine schöne, sowie lehrreiche Zeit zusammen hatten.

Lena Rückert,  
im Namen aller Konfirmanden und  
Konfirmandinnen



Vor dem Talhaus, unserem Quartier.

## Freud und Leid in unserer Gemeinde

### **Konfirmiert werden:**

Jonas Hausdorf - Blankenstein                      Kim Brendel - Mohorn  
Lena Rückert - Helbigsdorf                      Ella Kalauch - Mohorn  
Georg Preußker - Grund

### **Gott bewahre unsere Konfirmanden auf ihrem Weg.**

### **Heimgerufen wurden:**

Marianne Ratajczak - 89 Jahre - Herzogswalde / Strackholt  
Waltrud Lenert - 95 Jahre - Blankenstein

### **Gott tröste alle, die um die Verstorbenen trauern.**

**Er bewahre die Verstorbenen für seine ewige Welt.**

---

### **Hier finden Sie uns**

#### **Pfr. Stephan Vödisch und Pfrn. Kriemhild Hartenstein-Vödisch:**

Pfarrhaus Mohorn - Tel. 035209 / 20217 - E-Mail: kg.mohorn@evlks.de  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

**Frau Elisa Müller:** Helbigsdorf / Tel. 035209 / 20217 – Verwaltung  
0176 / 69615903 – dienstliches Handy  
Bürozeiten in Mohorn: Dienstag + Freitag 09:00 – 11:00 Uhr  
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

**Herr Peter Zuchold:** Fördergersdorf/Tel. 035203 / 37130 – Kinderarbeit

---

#### **Bankverbindung für Kirchgeld und Friedhofsgebühren:**

Konto-Nr.: 1641800011, BLZ: 35060190 bei LKG/KD-Bank  
**BIC: GENODED1DKD IBAN: DE04 3506 0190 1641 8000 11**

#### **Für jeglichen anderen Zahlungsverkehr: Kassenverwaltung Pirna**

Konto-Nr.: 1617 2090 27, BLZ: 35060190 bei LKG/KD-Bank  
**BIC: GENODED1DKD IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27**  
(immer angeben: **RT 0856**)

---

### **Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste und Veranstaltungen**

*Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht, ruft bitte im Pfarramt bzw.  
bei Familie Vödisch an*

– Tel. 035209 / 20217 –